

	<p>Objekt: Pater Gassner, Exorzierung eines Mädchens. Zum Taschenbuch für Aufklärer IV.</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Grafiksammlung</p> <p>Inventarnummer: Ca 10031</p>
--	---

Beschreibung

Pater Joseph Gassner war der gefeiertste Exorzist seiner Zeit, wie ihn auch sein Grabstein bezeichnete, dabei selbstverständlich höchst umstritten. Er wurde von der katholischen Kirche unterstützt; selbst eine Untersuchungskommission der Universität Ingolstadt kam zu einem im Sinne Gassners günstigen Ergebnis.

In den Meinungen für und wider Gassner spiegeln sich die Kontroversen zwischen der Aufklärung und dem Aberglaube.

Grunddaten

Material/Technik: Radierung
Maße: 10,4 x 6,1 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Daniel Nikolaus Chodowiecki (1726-1801)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1790
	wer	Daniel Nikolaus Chodowiecki (1726-1801)
	wo	Berlin
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer Johann Joseph Gaßner (1727-1779)
wo

Schlagworte

- Aberglaube
- Aufklärung
- Exorzismus
- Grafikserie
- Katholizismus

Literatur

- Bauer, Jens-Heiner (1982): Daniel Nikolaus Chodowiecki (Danzig 1726 - 1801 Berlin). Das druckgraphische Werk. Die Sammlung Wilhelm Burggraf zu Dohna-Schlobitten. Ein Bildband mit 2340 Abbildungen in Ergänzung zum Werkverzeichnis von Wilhelm Engelmann. Hannover, Nr. 1493
- Engelmann, Wilhelm (1857): Daniel Chodowiecki's sämtliche Kupferstiche. Beschrieben, mit historischen, literarischen und bibliographischen Nachweisungen, der Lebensbeschreibung des Künstlers und Registern versehen. Leipzig, Nr. 634
- Wormsbächer, Elisabeth (1988): Daniel Nikolaus Chodowiecki. Danzig 1726 - 1801 Berlin. Erklärungen und Erläuterungen zu seinen Radierungen. Ein Ergänzungsband zum Werkverzeichnis der Druckgraphik. Hannover, Nr. 1493